



Bürgerschützenverein Finnentrop e.V.

Schützenpost

www.schuetzenverein-finnentrop.de
eMail: info@schuetzenverein-finnentrop.de

Sondernummer

Ausgabe 10

März 2001

SCHÜTZENFESTABLAUF AB 2002 NACH WIE VOR OFFEN!

Während der Jahreshauptversammlung vom 03.02.01 wurde die Thematik ausführlich diskutiert. Die überwiegende Mehrheit war zumindest der Auffassung, dass etwas am Ablauf geändert werden müsse.

Zur Entscheidung standen die beiden in der letzten Schützpost (Ausgabe 9, Dezember 2000) vorgestellten Lösungen an. Die erste bestand darin, den Sonntagabend um 20.00 Uhr zu beenden, die weitere war dadurch gekennzeichnet, auf den Festzug am Montag zu verzichten und den Frühschoppen am späten Nachmittag ausklingen zu lassen.

Es schien so, dass sich von den gut 130 Besuchern der Versammlung die Befürworter und Gegner der beiden Lösungen in etwa die Waage hielten. Eine eindeutige Mehrheit in die ein oder andere Richtung war an diesem Abend nicht möglich. Deshalb und wegen der vor der Versammlung durchgeführten Fragebogenaktion

(ca. 70% der abgegebenen Fragebögen waren für den Ausklang am Montag) wurde unseres Erachtens zurecht auf eine Abstimmung verzichtet, da eine Lösung auf möglichst breiter Basis gefunden werden sollte.

In zahlreichen weiteren Gesprächen und einer weiteren Vorstandssitzung hat sich eine dritte Alternative herauskristallisiert, die wie folgt aussehen könnte:

- Verlegung des Schützenfestes Freitag bis Sonntag
- Freitagnachmittag Jungschützenvogelschießen, anschließend Konzert, Ehrungen und Tanz (wie jetzt Samstags)
- Samstagmorgens Vogel-schießen, anschließend Frühschoppen bis ca. 20.00 Uhr, kein Festzug

- Sonntagmorgens Schützenhochamt, anschließend Frühschoppen, Festzug des neuen Königs, abends Festball

Diese Lösung könnte von den meisten Vorstandsmitgliedern mitgetragen werden, da sie eigentlich die Forderungen der Jahreshauptversammlung verbindet. Jede der dort geäußerten Auffassungen kann sich hierin wiederfinden:

Für die eine Gruppierung, die insbesondere von einigen „alten Königen“ vertreten wurde, spricht, dass der Festzug im Jahre des Königsschusses stattfindet und eine gewisse Hektik damit verbunden ist.

Für die andere Auffassung spricht, dass es einen langen Frühschoppen und nur noch zwei Abende gibt, an denen gefeiert wird.

Die Verlegung Freitags bis Sonntags bietet sicherlich für die meisten Schützenbrüder auch eine urlaubsfreundlichere Gestaltungsmöglichkeit.

Der Vorstand hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, dass eine endgültige Entscheidung in Verbindung mit dem **„Fässchentrinken aller drei Korperschaften am 30.03.2001** fallen soll.

ES WIRD ALSO KEINE WEITERE SCHRIFTLICHE ABSTIMMUNG GEBEN!

AM 30.03.2001 SOLL ÜBER DIE JETZT VORLIEGENDEN DREI ALTERNATIVEN GEHEIM ABGESTIMMT WERDEN:

1. Beendigung des Sonntagabends um 20.00 Uhr
2. Verzicht auf Festzug am Montag und Ausklang des Frühschoppens am späten Nachmittag
3. Verlegung Freitag bis Sonntag; Samstags Vogel-schießen mit anschließendem auslaufenden Frühschoppen, Sonntags Festzug mit anschließendem Festball

Da im Ergebnis keiner wissen kann, ob sich die getroffene Entscheidung, egal welche, gerade für unser Fest bewährt, steht jede Entscheidung selbstverständlich unter dem Vorbehalt der möglichen Rückgängigmachung.

Wir laden Sie also alle ein, an der Entscheidung über den Verlauf unseres Schützenfestes ab 2002 teilzunehmen am

**Freitag, den 30. März 2001
19.30 Uhr im Mittelsaal der Festhalle
anschließend „Fässchentrinken“.**

Wir hoffen auf eine zahlreiche Beteiligung und eine letztendlich gute Entscheidung zum Wohle unseres Vereins.

**Bürgerschützenverein
Finnentrop e. V.
Der Vorstand**

PS: Alles weitere von der Jahreshauptversammlung und dieser Sitzung vom 30.03.01 erfahren Sie in einer weiteren Ausgabe im Juni vor Schützenfest